

**Gutachten zur Ergänzung des  
Nahverkehrsplans Kreis Unna  
zum Nachtverkehr sowie zu den Linien  
D45 und C95**

Auftraggeber:  
Kreis Unna  
z.Hd. Frau Leißer  
Postfach 2112  
59411 Unna

Dortmund, August 2011

## Impressum

### **Auftraggeber:**

Kreis Unna

Stabsstelle Planung und Mobilität

Postfach 2112

59411 Unna

Projektleitung: Sabine Leiß

### **Auftragnehmer:**

Planersocietät – Stadtplanung, Verkehrsplanung, Kommunikation

Dr.-Ing. Frehn, Steinberg Partnerschaft

Stadt- und Verkehrsplaner

Gutenbergstraße 34

44139 Dortmund

Fon: 0231/589696-0

Fax: 0231/589696-18

[www.planersocietaet.de](http://www.planersocietaet.de)

Bearbeiter:

Dipl.-Ing Gernot Steinberg (Projektleitung), Dipl.-Ing. Axel Beyer

*In dem nachfolgenden Text verzichten wir zugunsten einer besseren Lesbarkeit auf die Schreibweise „Innen“ bei Bürger, Nutzer, Anlieger etc. Selbstverständlich sind immer gleichzeitig und chancengleich Frauen und Männer angesprochen.*

## Inhaltsverzeichnis

<b>Impressum</b> .....	<b>2</b>
<b>Inhaltsverzeichnis</b> .....	<b>3</b>
<b>Abbildungsverzeichnis</b> .....	<b>4</b>
<b>Tabellenverzeichnis</b> .....	<b>4</b>
<b>1 Aufgabenstellung</b> .....	<b>5</b>
<b>2 Der Nachtverkehr im Kreis Unna</b> .....	<b>6</b>
2.1 Das bestehende Nachtverkehrsangebot .....	6
2.2 Der NachtBus (VKU) .....	12
2.3 Der NachtExpress (DSW21) .....	13
2.4 Der NachtTaxiBus .....	15
2.5 Das NachtAnrufSammelTaxi .....	15
<b>3 Bewertung und Empfehlungen</b> .....	<b>18</b>
3.1 Bewertung des Nachtverkehrs .....	18
3.2 Empfehlungen zum Nachtverkehr .....	21
3.2.1 Anbindung von Lünen-Brambauer und –alstedde an Lünen-Mitte (Lükaz) .....	21
3.2.2 Anbindung von Werne-Stockum und der nördlichen Kernstadt .....	22
3.2.3 Prüfung einer Verbindung zwischen Bergkamen und Kamen .....	23
3.2.4 Anbindung von Bergkamen-Rünthe .....	24
3.2.5 Anbindung der Villa Beo in Unna .....	24
3.2.6 <i>NachtAST</i> -Tarif .....	25
3.3 Fazit .....	25
<b>4 Sicherung der Erschließung von Gewerbegebieten</b> .....	<b>27</b>
<b>Literaturverzeichnis</b> .....	<b>29</b>

## Abbildungsverzeichnis

Abb. 1: Das bestehende Nachtverkehrsangebot im Kreis Unna.....	7
Abb. 2: Regionale Anbindung.....	8
Abb. 3: vorhandene Produkte zur lokalen Erschließung .....	9
Abb. 4: Linienverläufe der <i>NachtBusse</i> der VKU .....	12
Abb. 5: Linienverlauf des NE1 (DSW21).....	14
Abb. 6: Linienverlauf des NE25 (DSW21) .....	14
Abb. 7: Das <i>NachtAnrufSammelTaxi</i> im Kreis Unna.....	17
Abb. 8: Kosten des Nachtverkehrs.....	20
Abb. 9: Kosten nach Linie/Angebot.....	20
Abb. 10: Situation des Nachtverkehrs in Lünen.....	21
Abb. 11: Der <i>NachtBus</i> N11 in Werne .....	22
Abb. 12: möglicher neuer Linienverlauf der T81 zwischen Kamen und Bergkamen .....	23
Abb. 13: Der <i>NachtBus</i> N11 in Bergkamen-Rünthe .....	24

## Tabellenverzeichnis

Tab. 1: Das Nachtangebot im Kreis Unna im Überblick .....	11
---	----

## 1 Aufgabenstellung

Der Kreis Unna als Aufgabenträger des ÖPNV beabsichtigt, Teile des Nahverkehrsplans von 2007 inhaltlich zu ergänzen. Dies betrifft die Bereiche des Nacht-ÖPNV sowie die Optimierung einzelner ÖPNV-Verbindungen zu Gewerbegebieten. Mit der Ergänzung des Nahverkehrsplans verfolgt der Kreis Unna das Ziel, den gewachsenen Nacht-ÖPNV funktional, betrieblich und tariflich zu überprüfen sowie in den formalen Aussagen des Nahverkehrsplans zu integrieren, um die Finanzierung des Nachtverkehrsangebots über 2011 hinaus zu sichern.

Mit diesen beiden Teilleistungen soll das bestehende Angebot gesichert und der Nahverkehrsplan entsprechend fortentwickelt werden. Der vorliegende Bericht umfasst den Nachtverkehr sowie Prüfaufträge zu den Gewerbegebieten Unna-Ost sowie Bönen Am Mersch.

Der bestehende Nahverkehrsplan (NVP) des Kreises Unna wurde 2007/2008 aufgestellt. Er unterscheidet zwischen

- > dem zur Sicherstellung einer ausreichenden Mobilität notwendigen ausreichenden Grundangebot, das gemeinschaftlich vom Kreis Unna sowie den kreisangehörigen Städten und Gemeinden finanziert wird
- > und ergänzenden Angeboten, die eigenverantwortlich von kreisangehörigen Städten und Gemeinden finanziert werden

Der Nachtverkehr im Kreis Unna gehört bisher zum ergänzenden Angebot, das grundsätzlich durch die Städte und Gemeinden des Kreises Unna finanziert wird.

Die Anbindung der beiden Gewerbegebiete erfolgt über die Buslinien D45 (Unna-Ost) sowie C95 (Bönen, Am Mersch). Bei beiden Linien ist die Finanzierung nur bis Ende 2011 gesichert, weshalb der Kreis die Aufnahme in das gemeinschaftlich finanzierte ausreichende Grundangebot prüfen möchte.

## 2 Der Nachtverkehr im Kreis Unna

Der Nachtverkehr im Kreis Unna wird in Kapitel 4.4 des Nahverkehrsplans ausführlich dargestellt. Das nachfolgende Kapitel ist daher eine Aktualisierung des bestehenden Kapitels im Nahverkehrsplan. Wichtige Ergänzungen und Änderungen wurden in **gelb** hervorgehoben.

### 2.1 Das bestehende Nachtverkehrsangebot

Veränderte Verhaltensmuster im Freizeitbereich haben auch im ÖPNV dazu geführt, mit neuen Angeboten auf veränderte Mobilitätsbedürfnisse zu reagieren. Insbesondere an Wochenenden besteht verstärkt das Bedürfnis, nach einem späten Kinobesuch, dem abendlichen Kneipenbummel oder einer bis in die Nacht andauernden Party sicher nach Hause zu kommen. Statt wie früher auf den eigenen PKW, das Fahrrad oder das Taxi angewiesen zu sein, bieten seit Jahren Nachtlinien die Möglichkeit, am Wochenende auch mit Bus und Bahn die Heimfahrt antreten zu können.

Nachtlinien stellen einen wichtigen Beitrag zur Verkehrssicherheit dar. Insbesondere in den Abend- und Nachtstunden an Wochenenden ereignen sich häufig Verkehrsunfälle, die oftmals junge Leute, aber auch Erwachsene betreffen, die mit dem PKW unterwegs sind. Hier bieten Angebote wie

- > der *NachtBus* (VG Ruhr-Lippe) bzw. der *NachtExpress* (VRR)
- > der *Nacht-TaxiBus*
- > das *NachtAnrufSammelTaxi* (*NachtAST*)

auch in den späten Abendstunden und in der Nacht die Möglichkeit, die Freizeit flexibel zu gestalten. Mit den Angeboten des Nachtverkehrs besteht auch außerhalb der herkömmlichen Fahrzeiten zumeist in den Nächten

- > von Freitag auf Samstag
- > von Samstag auf Sonntag
- > auf einen Feiertag

die Möglichkeit, sicher und bequem nach Hause zu gelangen. Besondere Bedeutung kommt dem Sicherheitsaspekt dann zu, wenn, wie z. B. beim *NachtAST* im Südkreis Unna, die Haustürbedienung angeboten werden kann. **Das Nachtverkehrsangebot im Kreis Unna zeigt Abb. 1.**

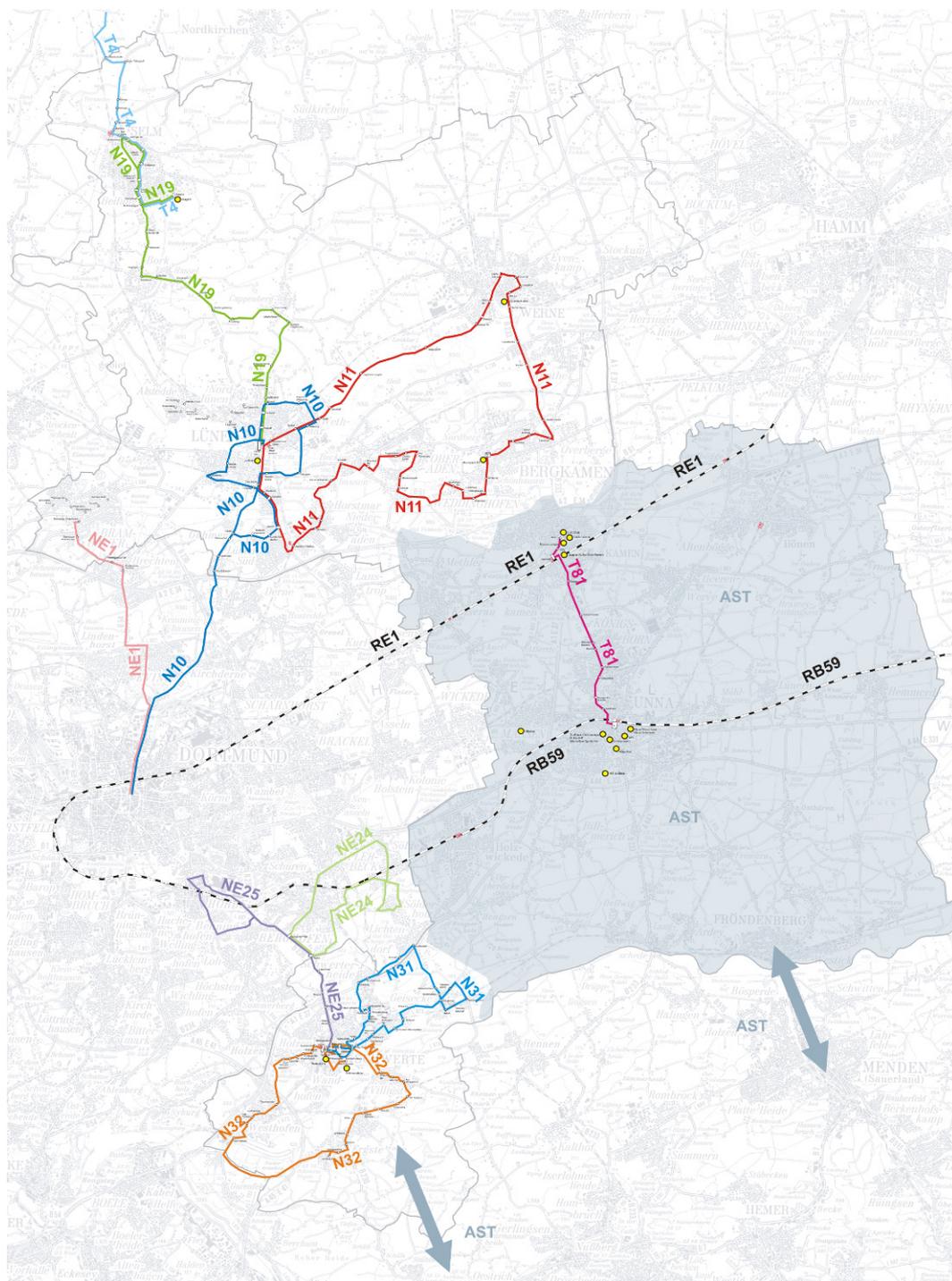


Abb. 1: Das bestehende Nachtverkehrsangebot im Kreis Unna

Die seit Jahren erfolgreich im Kreis Unna verkehrenden Nachtlinien sorgen nicht nur für lokale Verbindungen, sondern bedienen auch wichtige regionale Relationen im Kreis Unna und zur Nachbarstadt Dortmund.

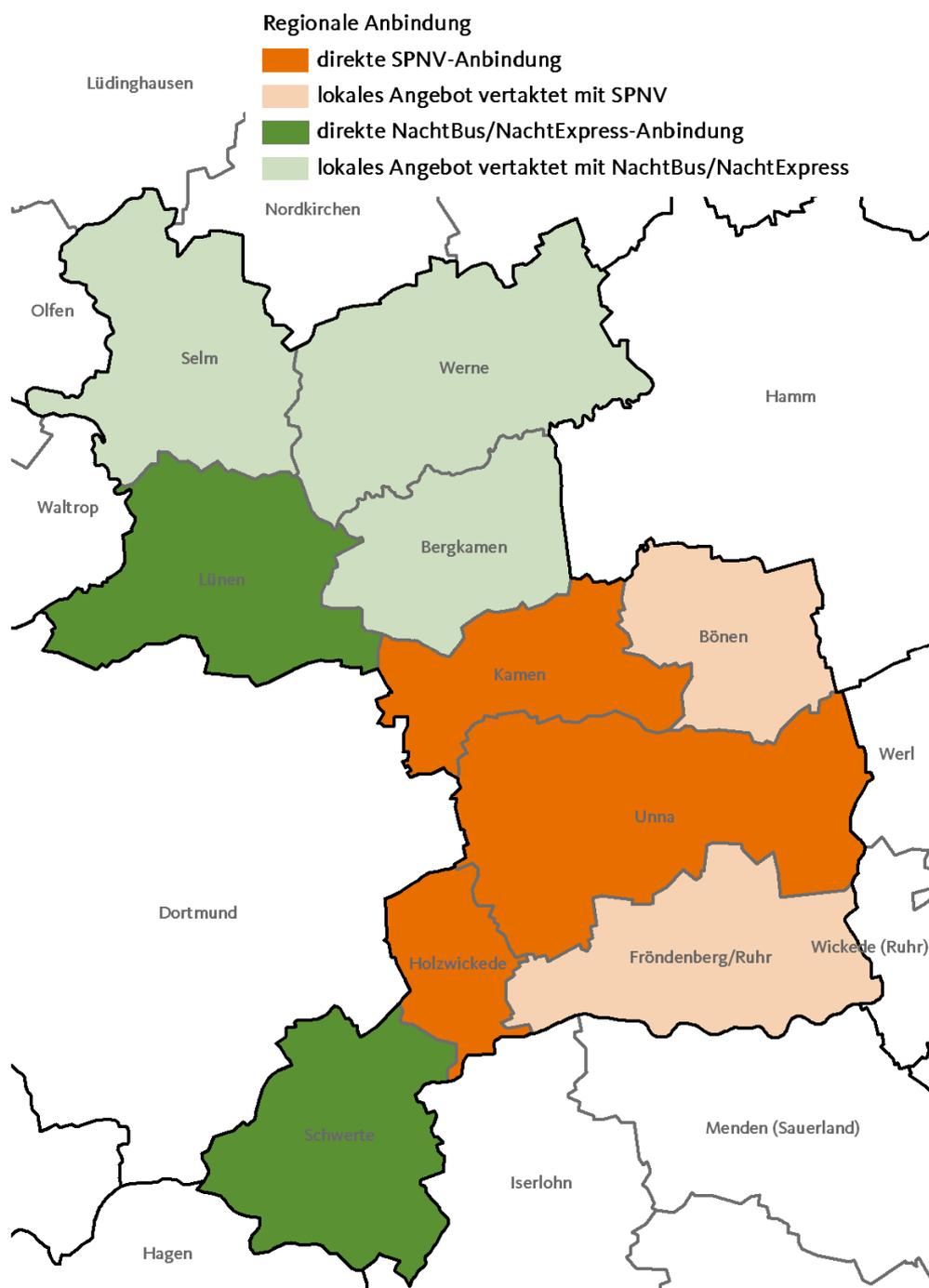


Abb. 2: Regionale Anbindung

So bedienen der *NachtBus* der VKU und auch der *NachtExpress* der DSW21 stärker nachgefragte Achsen, welche auch einen Ersatz für die nicht vorhandene Anbindung durch Linien des SPNV darstellen (vgl. Abb. 2). Insbesondere in Selm, Werne, Lünen und Bergkamen stellen sie auch das örtliche Angebot sicher (vgl. Abb. 3).



Abb. 3: vorhandene Produkte zur lokalen Erschließung

In schwächer nachgefragten Relationen sowie in Bereichen mit SPNV-Anbindung werden *TaxiBusse* (Schwerte), für die eine telefonische Voranmeldung bis spätestens 30 Minuten vor der Abfahrt erforderlich ist sowie *NachtAST* (Kamen / Bönen sowie Unna /

Kamen-Heeren / Bönen / Fröndenberg / Holzwickede) angeboten. Für das *NachtAnrufSammelTaxi* besteht ein besonderer Tarif inklusive Komfortaufpreis aufgrund der Haustürbedienung.

Linie	VU	Angebundene Städte	Betriebszeiten	Takt	Abfahrten Sa	Abfahrten So+Feiert.
NachtAST	VKU	Unna - Unna, Bönen, Fröndenberg, Holzwickede, Kamen-Heeren	0.15 Uhr (nur nach Fröndenberg) 1.45 Uhr - 3.45 Uhr	60-Min.-Takt (tel. Voran. nur 0.15 Uhr oder ab 5 Pers.)	3-4 (je nach Zielort)	3-4 (je nach Zielsort)
NachtAST	VKU	Menden - Fröndenberg	0.30 Uhr - 2.30 Uhr	60-Min.-Takt (tel. Voran.)	3	3
NachtAST	VKU	Kamen, Bönen	22.45 - 2.45 Uhr (Kamen-Mitte) 22.05 - 23.05 Uhr (Methler) 22.20- 23.20 Uhr ( Kamen Süd) 22.30 - 23.30 Uhr (Heeren)	60-Min.-Takt (tel. Voran.; Ausnahme: Markt u. Bf nach Mitternacht)	2-5 (je nach Abfahrtsort)	2-5 (je nach Abfahrtsort)
NachtAST	MVG	Schwerte - Iserlohn	1.30 Uhr - 4.30 Uhr	60-Min.-Takt (tel. Voran.)	4 je Ri.	4 je Ri.
N10	VKU	Dortmund - Lünen - Dortmund	0.45 Uhr - 4.12 Uhr (Sa.) 0.45 Uhr - 5.27 Uhr	75-Min.-Takt	3	4
N11	VKU	Lünen - Bergkamen - Werne - Lünen	1.06 Uhr - 4.48 Uhr (Sa.) 1.06 Uhr - 5.50 Uhr	75-Min.-Takt	3	4
N19	VKU	Lünen - Selm - Lünen	1.15 Uhr - 4.11 Uhr (Sa.) 1.38 Uhr - 5.26 Uhr	75-Min.-Takt	2-3 je Ri.	3-4 je Ri.
NE1	DSW21	Dortmund - Lünen Brambauer - Dortmund	0.15 Uhr - 5.07 Uhr (Sa.) 0.15 Uhr - 7.07 Uhr	60-Min.-Takt	5 je Ri.	7 je Ri.
NE25	DSW21	Dortmund Hörde - Schwerte - Dortmund	0.00 Uhr - 5.56 Uhr (Sa.) 0.00 Uhr - 7.40 Uhr	60-Min.-Takt	6 je Ri.	8 je Ri.
N31	VKU	Schwerte - Dortmund Lichtendorf - Schwerte	1.20 Uhr - 6.00 Uhr	60-Min.-Takt (tel. Voran.)	5	5
N32	VKU	Schwerte - Ergste - Schwerte	1.20 Uhr - 6.00 Uhr	60-Min.-Takt (tel. Voran.)	5	5
T4	RVM	Selm - Lüdinghausen - Selm	23.39 Uhr - 4.44 Uhr	120/130-Min.-Takt (tel. Voran.)		2-3 je Ri.
T81	VKU	Unna - Kamen	0.15 Uhr - 3.07 Uhr	60-Min.-Takt (tel. Voran.)	3 je Ri.	3 je Ri.

Tab. 1: Das Nachtangebot im Kreis Unna im Überblick

## 2.2 Der NachtBus (VKU)

Der **NachtBus N10** verkehrt samstags (3 Fahrten) sowie sonn- und feiertags (4 Fahrten) im 75-Minuten-Takt als Ringlinie Dortmund Reinoldikirche – Lünen-Gahmen – Lünen-Süd – Lünen Persiluhr – Lünen-Nordlünen – Lünen-Wethmar – Lünen-Gahmen – Dortmund Reinoldikirche / DO-Eving Schulte-Rödding (nur letzte Fahrt).

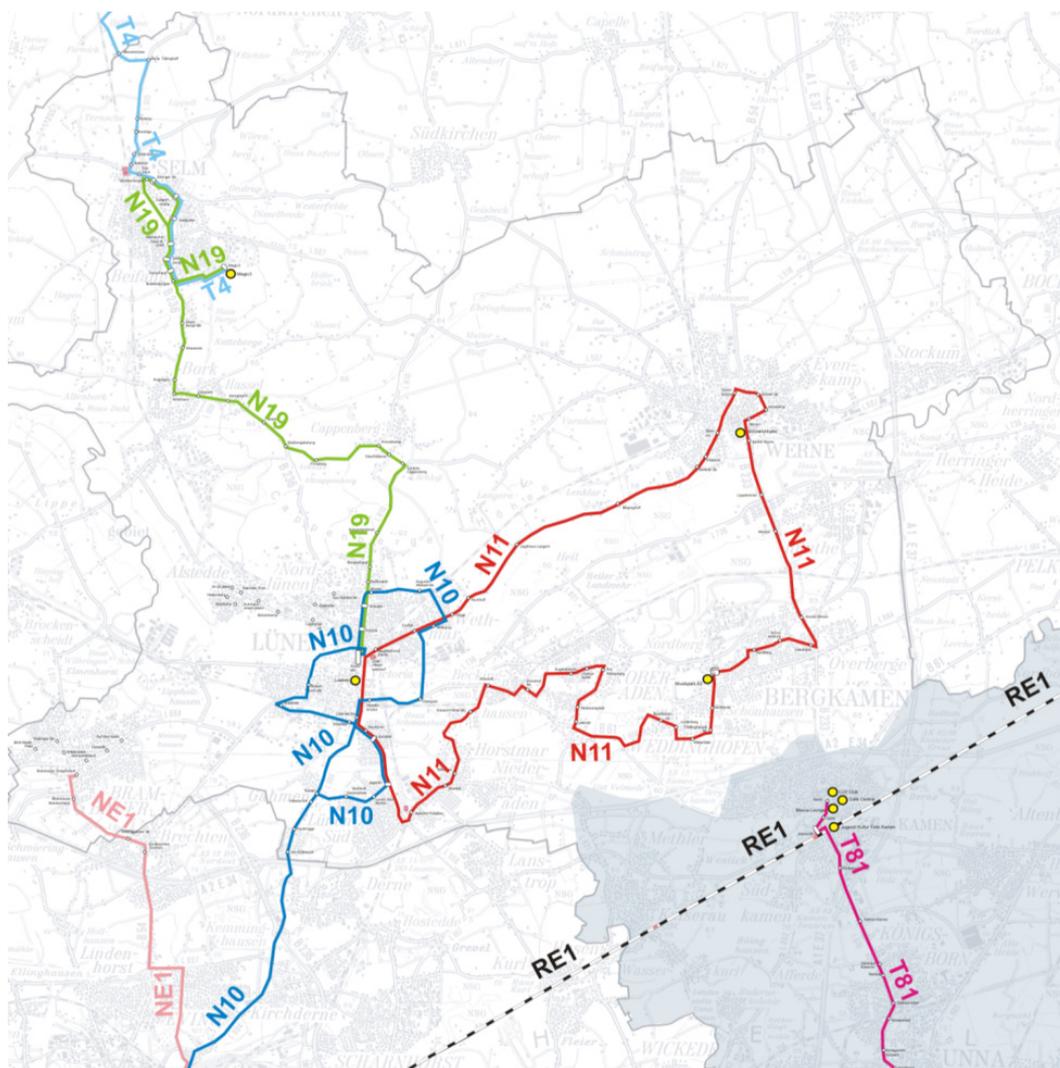


Abb. 4: Linienverläufe der NachtBusse der VKU

Der **NachtBus N11** verkehrt samstags (3 Fahrten) sowie sonn- und feiertags (4 Fahrten) im 75-Minuten-Takt als Ringlinie Lünen-Süd Jägerstraße (Anschluss von N10 aus Richtung Dortmund) – Lünen-Horstmar Preußen Bf – Lünen-Beckinghausen Kreuzstraße – Bergkamen-Oberaden – Bergkamen-Weddinghofen – Bergkamen Busbf. –

Bergkamen-Rünthe – Werne Berliner Straße – Lünen-Wethmar – Lünen ZOB-Hbf (Anschluss von N19 aus Richtung Selm) – Lünen-Süd Jägerstraße.

Der **NachtBus N19** verkehrt samstags (3 Fahrten) sowie sonn- und feiertags (4 Fahrten) im 75-Minuten-Takt auf der Strecke Lünen Persiluhr – Lünen-Nordlünen – Lünen-Cappenberg – Selm-Bork – Selm Elbinger Straße und zurück.

Für die **NachtBus-Linien N10, N11 und N19** werden günstige Sonderfahrkarten zuzüglich 1,20 € *NachtBus*-Aufpreis ausgegeben.

Zusätzlich wird in den *NachtBus*-Linien N10, N11 und N19

- > das Fahrausweissortiment des Ruhr-Lippe-Tarifs
- > innerhalb des Übergangsbereiches ZRL/VRR im Raum Dortmund, Lünen, Bergkamen das Fahrausweissortiment des VRR

zuzüglich des *NachtBus*-Aufpreises in Höhe von 1,20 € anerkannt.

### 2.3 Der NachtExpress (DSW21)

Der **NachtExpress NE1** (vgl. Abb. 5) Dortmund Reinoldikirche – DO-Eving – DO-Brechten – Lünen-Brambauer Verkehrshof – DO-Brechten – DO-Eving – Dortmund Reinoldikirche verkehrt täglich um 0.15 Uhr ab Dortmund Reinoldikirche. Darüber hinaus werden samstags zwischen 1.15 Uhr und 4.15 Uhr sowie sonntags und feiertags zwischen 1.15 Uhr und 6.15 Uhr Fahrten im 60-Minuten-Takt ab Dortmund Reinoldikirche angeboten.

Der **NachtExpress NE25** (vgl. Abb. 6) bedient sowohl die Relation DO-Hörde Bf – DO-Berghofen – DO-Berghofen Schwerter Wald – Schwerte Bf. als auch die Gegenrichtung. Der *NachtExpress* verkehrt täglich um 0.00 Uhr ab DO-Hörde Bf. bzw. um 0.36 Uhr ab Schwerte Bf. Darüber hinaus werden ab DO-Hörde Bf. samstags zwischen 1.00 Uhr und 5.00 Uhr sowie sonntags und feiertags zwischen 1.00 Uhr und 7.00 Uhr Fahrten im 60-Minuten-Takt angeboten, die jeweils von 1.36 Uhr bis 5.36 Uhr an Samstagen bzw. von 1.36 Uhr bis 7.36 Uhr an Sonn- und Feiertagen von Schwerte Bf. nach DO-Hörde Bf. zurückfahren. Alle Fahrten haben an der Haltestelle DO-Hörde Bf. Anschluss aus bzw. in Richtung Dortmund.

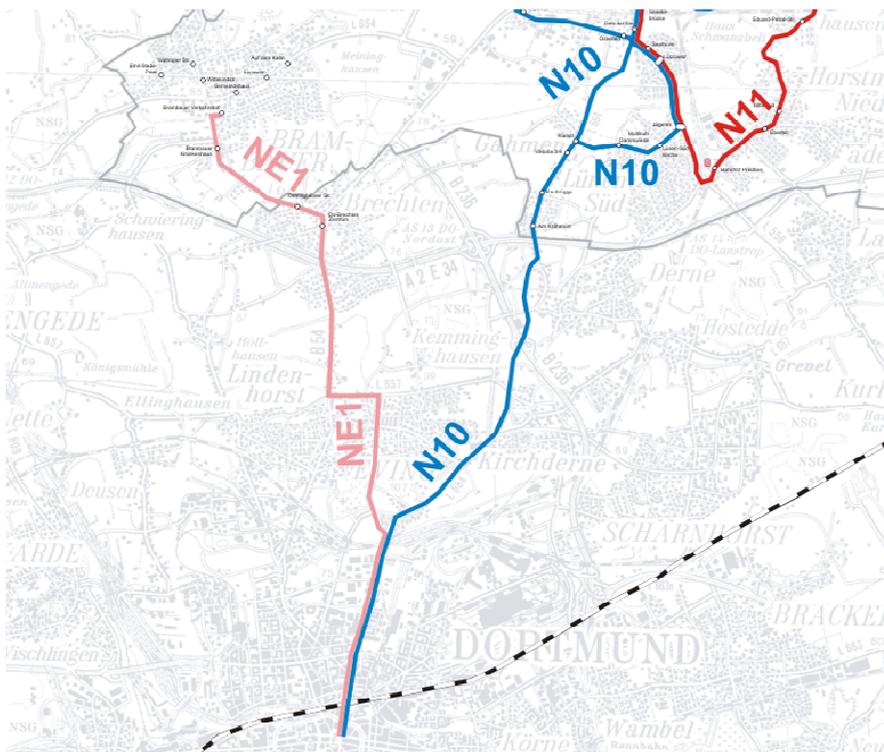


Abb. 5: Linienverlauf des NE1 (DSW21)

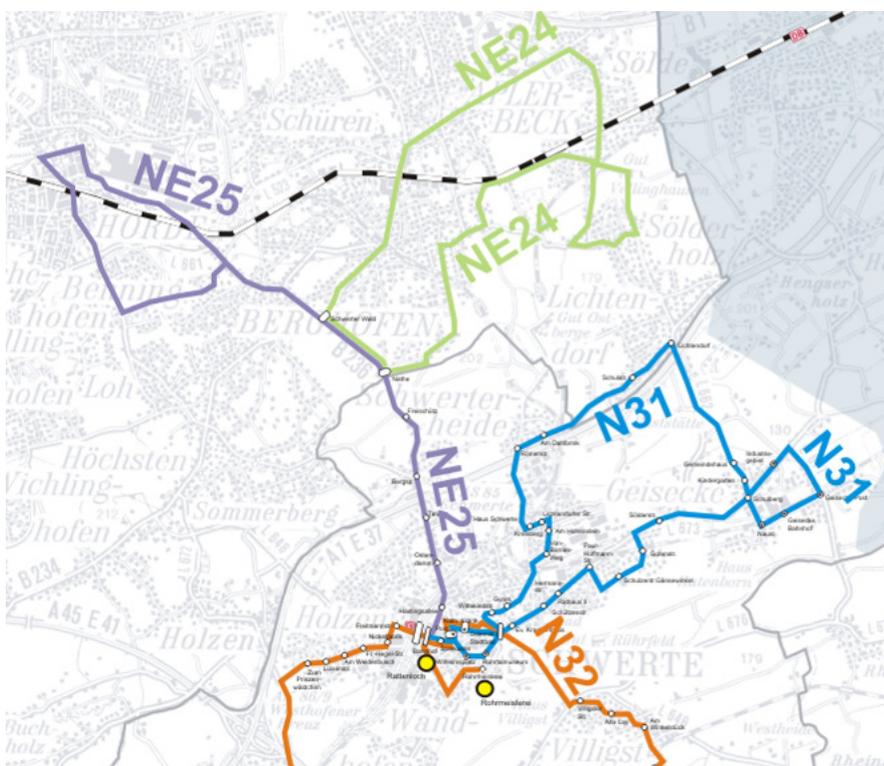


Abb. 6: Linienverlauf des NE25 (DSW21)

## 2.4 Der NachtTaxiBus

Der **NachtTaxiBus T4** verkehrt in den Nächten von Samstag auf Sonntag bzw. auf einen Feiertag bedarfsorientiert nach telefonischer Voranmeldung bis spätestens 30 Minuten vor der Abfahrt im 120/130-Minuten-Takt zwischen 17.29 und 1.49 Uhr in der Relation Selm Magic 3 – Selm Mitte – Selm Bf. – Lüdinghausen Busbf. (Anschluss an *SchnellBus* bzw. *NachtBus* nach Münster). Die Gegenrichtung ab Lüdinghausen Busbf. wird ebenfalls bedarfsorientiert nach telefonischer Voranmeldung bis spätestens 30 Minuten vor der Abfahrt im 120/130-Min.-Takt zwischen 20.02 und 4.22 Uhr bedient.

Der **NachtTaxiBus T31** verkehrt samstags, sonntags und feiertags von 1.20 bis 5.20 Uhr bedarfsorientiert im 60-Min.-Takt als Ringlinie in der Relation Schwerte Rohrmeisterei – Schwerte Bf – Schwerte-Ost – Schwerte-Lichtendorf – DO-Lichtendorf – Schwerte-Geisecke – Schwerte Bf – Schwerte Rohrmeisterei. Am Bahnhof Schwerte besteht Anschluss vom NE25 aus DO-Hörde, während in DO-Lichtendorf Anschluss an/von NE24 besteht.

Der **NachtTaxiBus T32** verkehrt samstags, sonntags und feiertags von 1.20 bis 5.20 Uhr bedarfsorientiert im 60-Min.-Takt als Ringlinie in der Relation Schwerte Rohrmeisterei – Schwerte Bf – Schwerte-Holzen – Schwerte-Wandhofen – Schwerte-Westhofen – Schwerte-Ergste – Schwerte-Villigst – Schwerte Bf – Schwerte Rohrmeisterei. Am Bahnhof Schwerte besteht Anschluss vom NE25 aus DO-Hörde

Der **NachtTaxiBus T81** verkehrt samstags, sonntags und feiertags bedarfsorientiert nach telefonischer Voranmeldung bis spätestens 30 Minuten vor der Abfahrt um 0.15, 1.15 und 2.15 Uhr ab Unna Bf. nach Unna-Königsborn Rehfuß, Kamen Bf. und Kamen Markt. Die Rückfahrt ab Kamen Markt über Kamen Bf. und Unna-Königsborn Rehfuß nach Unna Bf. erfolgt ebenfalls bei Bedarf um 0.40, 1.40 und 2.40 Uhr.

## 2.5 Das NachtAnrufSammelTaxi

Das *NachtAST*-System im südlichen Kreis Unna ist ein ursprünglich vom Kreis Unna initiiertes Projekt, welches in Zusammenarbeit mit den Städten Unna und Fröndenberg, der Gemeinde Holzwickede sowie den beteiligten Verkehrsunternehmen VKU und *brs* ein insbesondere für Jugendliche attraktives und aufgrund der guten Besetzungsgrade äußerst erfolgreiches Projekt darstellt, das zwischenzeitlich auch auf Kamen und Bönen ausgeweitet wurde.

Jugendliche Nachtschwärmer können sich in den Nächten vor Samstagen, Sonntagen und vor Feiertagen von den Abfahrthaltestellen Unna Bahnhof, Kamen Bahnhof und Kamen Markt sowie weiteren Abfahrtpunkten, aber auch von Menden nach Fröndenberg, mit einem sogenannten *NachtAnrufSammelTaxi* bis vor ihre Haustür bringen las-

sen, und das zu einem äußerst günstigen Fahrpreis. Diesen Service können selbstverständlich auch nicht mehr ganz so jugendliche Nachtschwärmer nutzen.

Alle Nachtschwärmer mit Fahrzielen in Bönen, Fröndenberg, Holzwickede, Kamen und Unna werden direkt vor ihrer Haustüre abgesetzt. Für Gruppen ab fünf Personen empfiehlt sich eine Voranmeldung mindestens 30 Minuten vor der fahrplanmäßigen Abfahrtszeit unter der entsprechenden Telefonnummer.

Ein besonderer Service wird Fahrgästen geboten, die ab Unna Bf mit dem *NachtAST* fahren möchten. Am Bahnhof Unna stehen Taxen bereit, für die man einen Fahrtwunsch noch nicht einmal, wie sonst üblich, vorher angemeldet haben muss (Ausnahme: 0.15 Uhr nach Fröndenberg). Das heißt, man kann z. B. am Wochenende einen Discotheken-Aufenthalt in Dortmund genießen, mit der letzten S-Bahn S4 oder der Hellweg-Bahn RB59 am Bahnhof Unna ankommen und von dort aus Fahrziele in Unna, Fröndenberg, Holzwickede, Bönen und Kamen-Heeren mit bereitstehenden *NachtAnrufSammelTaxen* erreichen oder zwischen Unna und Kamen mit dem *NachtTaxiBus* T81 fahren, auf dem der übliche Ruhr-Lippe-Tarif zur Anwendung kommt.

Von den Haltestellen Kamen Bahnhof oder Kamen Markt, wo jeweils Fahrten nach 0.00 Uhr ohne telefonische Voranmeldung genutzt werden können, kann man an Wochenendnächten Fahrtziele in Kamen oder Bönen erreichen und außerdem zwischen Kamen und Unna mit dem *NachtTaxiBus* T81 zum Ruhr-Lippe-Tarif fahren, um am Bahnhof Unna mit Umstieg in das *NachtAST* zu Fahrzielen in Fröndenberg, Holzwickede oder Unna zu gelangen. **Zudem besteht ein *NachtAST* zwischen Schwerte und Iserlohn, das aber nur einen Ausstieg in Iserlohn vorsieht und nicht durch den Kreis Unna und die kreisangehörigen Städte und Gemeinden finanziert wird.**

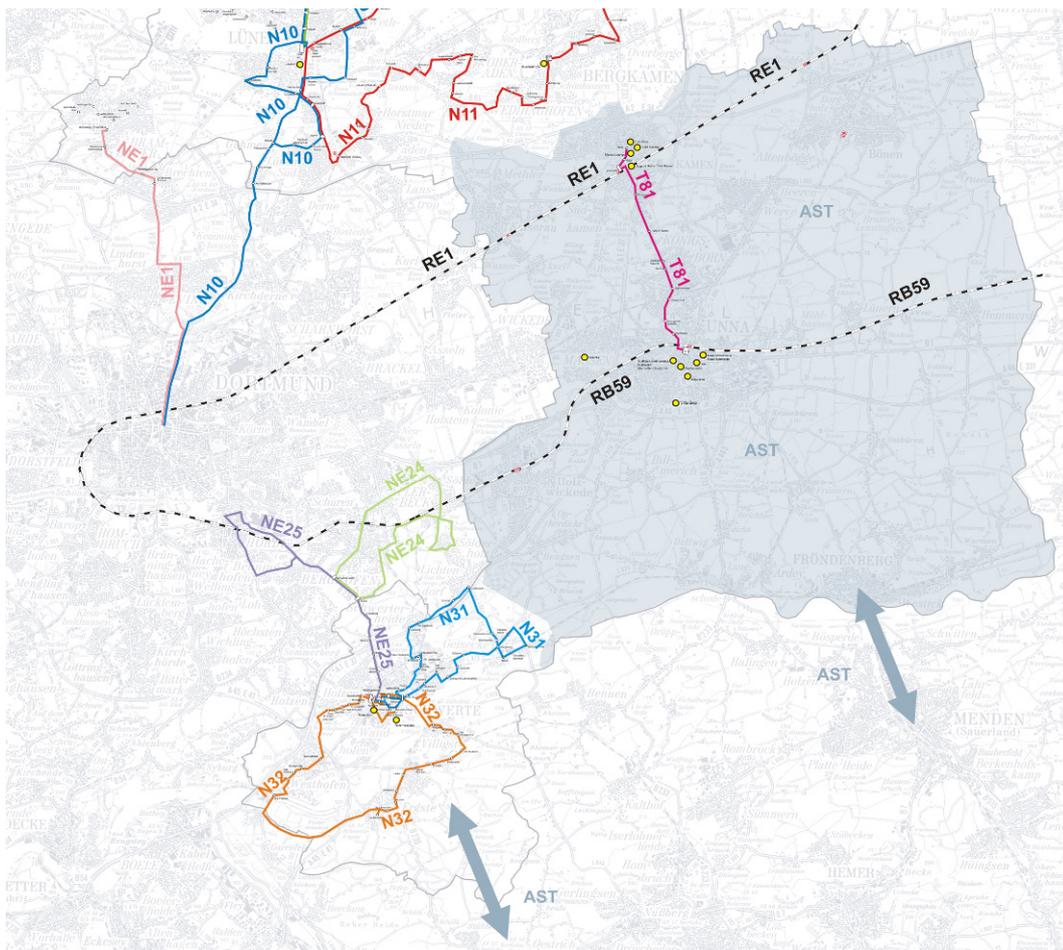


Abb. 7: Das *NachtAnrufSammelTaxi* im Kreis Unna

## 3 Bewertung und Empfehlungen

Nachfolgend wird zunächst das bestehende Angebot im Nachtverkehr analysiert und bewertet. Im Anschluss werden Empfehlungen für die zukünftige Ausgestaltung des Angebots gegeben.

### 3.1 Bewertung des Nachtverkehrs

Der Nachtverkehr im Kreis Unna wird durch eine Produktvielfalt aus *NachtBus*, *NachtExpress*, *NachtTaxibus* und *NachtAST* geprägt. Die unterschiedlichen Produkte sind Folge unterschiedlicher Strukturen und SPNV-Angeboten im Kreis, weshalb in der Eigenverantwortung der Städte und Gemeinden ortsspezifisch angepasste Systeme entwickelt wurden.

#### *Angebot*

In den Städten und Gemeinden (Lünen, Bergkamen, Werne, Selm und Schwerte) mit Nachtbussen (*NachtBus* und *NachtExpress*) übernehmen diese die Funktion des regionalen Anschlusses an die Dortmunder Innenstadt, welche in den *NachtAST*-Gebieten (Unna, Bönen, Kamen, Fröndenberg und Holzwickede) durch den Bahnverkehr sichergestellt wird. Neben der regionalen Anbindungen übernehmen die Nachtbuslinien N10, N11 und N19 die örtliche Erschließung von Lünen, Bergkamen, Werne und Selm. Alle Linien sind untereinander vertaktet, so dass auch Fahrtbeziehungen zwischen den Kommunen möglich sind.

Die *NachtTaxiBus*-Linien N31 und N32 sind mit dem NE25 vertaktet und verbinden so Schwerte mit Dortmund. In Schwerte hat sich der *NachtTaxiBus* aufgrund der Nachfrage als zweckmäßiges Nachtverkehrsangebot bewährt.

Das *NachtAST* im südlichen Kreisgebiet ist mit dem SPNV (RE1 ab Kamen Bf sowie RB59 ab Unna Bf) vertaktet und erschließt die Gebiete Unna, Bönen, Kamen, Fröndenberg und Holzwickede ab Unna Bf bzw. Kamen Bf gänzlich.

Trotz der insgesamt guten Erschließung des Kreisgebiets sind einige wenige Einrichtungen und Siedlungsgebiete bisher nicht erschlossen:

- > es fehlt an Angeboten zwischen der Innenstadt von Lünen (Lükaz) und Lünen-Brambauer sowie -Alstedde
- > Bergkamen-Rünthe wird nur von der Linie N11 tangiert und nicht vollständig erschlossen

- > die Villa Beo in Unna ist nicht an das *NachtAST* angebunden
- > Werne-Stockum sowie die nördliche Kernstadt von Werne werden nicht ausreichend angebunden
- > zwischen den Nachbarstädten Bergkamen und Kamen fehlt eine Verbindung

Diese Punkte sind daher gemeinsam mit dem Kreis Unna als Prüfaufträge formuliert worden.

### *Tarif*

Die Fahrpreise für die Fahrgäste sind in Abhängigkeit zum gewählten Produkt unterschiedlich:

- > *NachtExpress* (NE1 und NE25) mit Zeitkarten kostenlos sonst normale Fahrtkosten z.B. Dortmund – Schwerte 4,70€
- > *NachtBus* (N10, N11 und N19) mit Zeitkarten kostenlos bzw. sonst normale Fahrtkosten + Aufschlag von 1,20 € (2,75€ – 4,90€ beim Kauf eines Einzelfahrscheins inkl. Aufschlag)
- > *NachtTaxiBus* (N31 und N32) mit Zeitkarten kostenlos bzw. sonst normale Fahrtkosten (1,55€ – 2,40€ beim Kauf eines Einzelfahrscheins)
- > *NachtAST* (Unna, Kamen, Bönen, Fröndenberg, Holzwickede)
  - 4,00 € - 8,70 € (Ermäßigung von 1,50 € möglich bei gültiger Zeitkarte)
  - junge Erwachsene bis 20 Jahre: 1,60 € - 3,00 €

Im Vergleich zu den übrigen Produkten bietet das *NachtAST* den höchsten Komfort (Haustürbedienung) zu einem für junge Erwachsene sehr günstigen Preis (1,60 € - 3,00 €). Das *NachtAST* ist damit für junge Erwachsene (unter 20 Jahren) ein sehr attraktives, weil kostengünstiges Angebot. Allerdings wird dieser Fahrpreis auch im Hinblick auf die nur geringen Anpassungen seit der Einführung des Angebots, der mit dem Angebot verbundenen Kosten sowie der finanziellen Gesamtsituation der Städte und Gemeinden kritisch gesehen. Zu prüfen ist daher eine moderate Anpassung der Fahrpreise für das *NachtAST*.

### *Kosten*

Im Jahr 2010 wurden insgesamt ca. 95.000 € für den Nachtverkehr im Kreis Unna aufgewendet, was ca. 0,23 € je Einwohner entspricht. Das gesamte ÖPNV-Angebot im Kreis Unna kostet laut des aktuellen NVP im Vergleich hierzu ca. 16,29 € (Stand: 2004). Im Jahr 2010 verteilten sich die Kosten wie in Abb. 8 dargestellt.

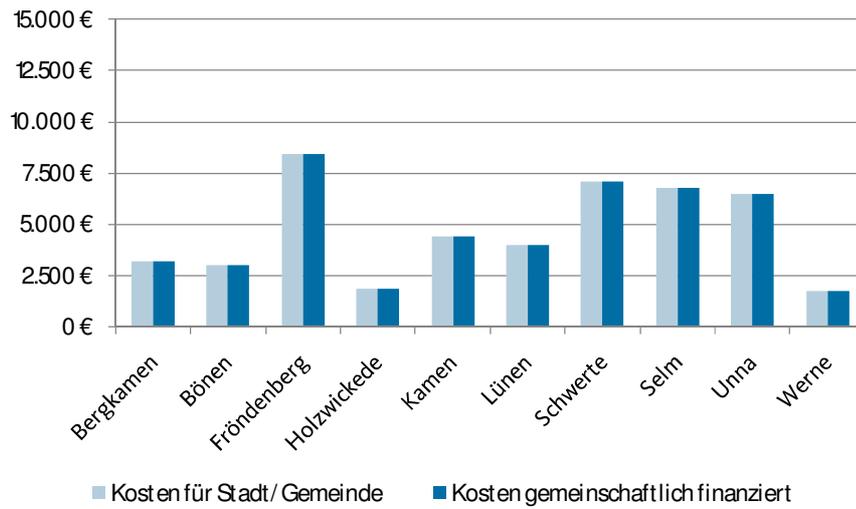


Abb. 8: Kosten des Nachtverkehrs

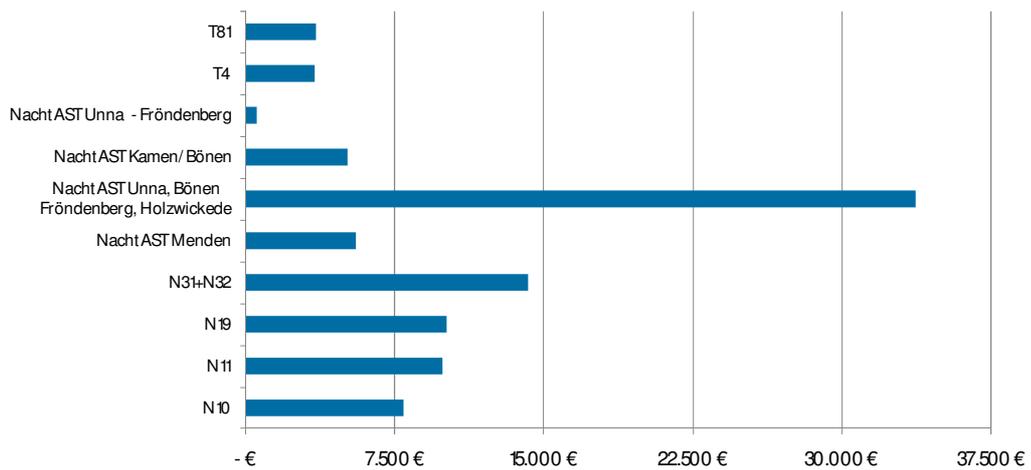


Abb. 9: Kosten nach Linie/Angebot

Bei den in Abb. 9 dargestellten Kosten nach Linie/Angebot sticht das *NachtAST* in Unna, Bönen, Fröndenberg und Holzwickede deutlich hervor. Hierbei ist allerdings die große Gebietsabdeckung zu berücksichtigen die durch dieses Angebot sichergestellt wird. Gleichwohl kann hierdurch ebenfalls ein Anpassungsbedarf der Tarife (wie oben beschrieben) abgeleitet werden.

## 3.2 Empfehlungen zum Nachtverkehr

Das Nachtangebot des Kreises Unna hat sich grundsätzlich bewährt. Da die Finanzierung des Angebots nur bis zum Ende diesen Jahres gesichert ist, wird die grundsätzliche Aufnahme aller Nachtverkehrsangebote in der bestehenden Form in das gemeinschaftlich finanzierte Nahverkehrsangebot des Kreises Unna empfohlen. Nachfolgend werden für die in Kap. 3.1 formulierten Prüfaufträge Empfehlungen dargestellt.

### 3.2.1 Anbindung von Lünen-Brambauer und –Alstedde an Lünen-Mitte (Lükaz)

Brambauer und Alstedde sind ebenso wie der westliche Teil von Nordlünen nicht durch die Linie N10, N11 und N19 erschlossen. Das Lükaz (in Abb. 10 als gelber Punkt dargestellt) ist daher als Veranstaltungsort (insbesondere für junge Erwachsene) ebenfalls nicht in Richtung Brambauer und Alstedde an das Nachtverkehrsnetz angebinden (vgl. Abb. 10).

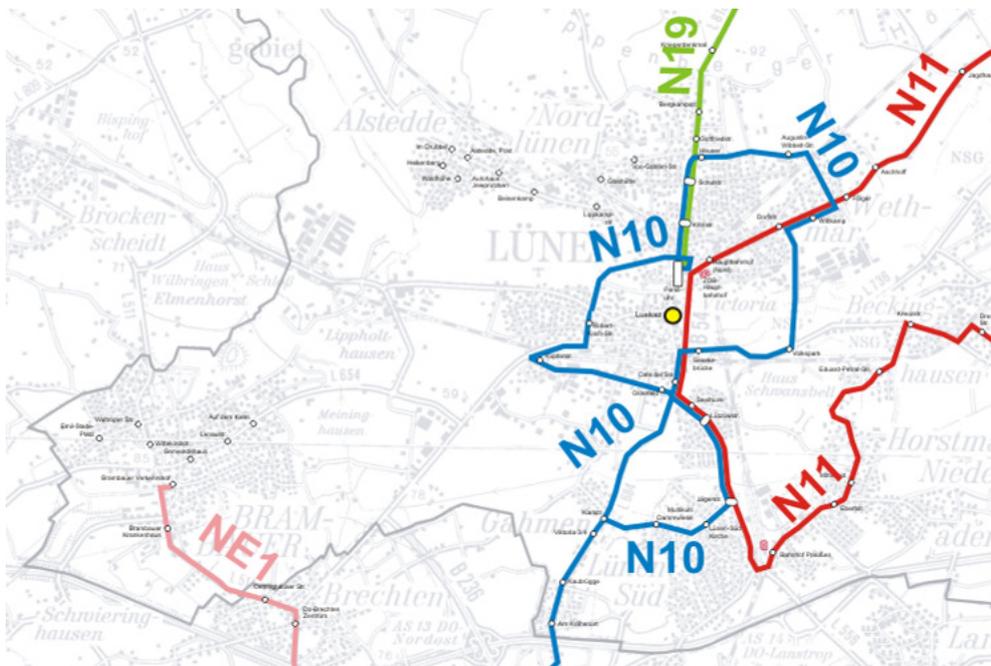


Abb. 10: Situation des Nachtverkehrs in Lünen

Die *NachtBus*-Linien (N10, N11 und N19) können eine Anbindung ohne den Einsatz eines weiteren Fahrzeuges und damit verbundenen hohen Kosten nicht herstellen. Als mögliche Anbindungsformen wurden daher ein *NachtAST* und ein *NachtTaxiBus* mit telefonischer Voranmeldung (mind. 30 Minuten vor Fahrtantritt) geprüft sowie eine Kostenschätzung auf Basis der heutigen Tarife gemeinsam mit der VKU vorgenommen. Geprüft wurde

- > ein *NachtAST* (Haustürbedienung) mit telefonischer Voranmeldung ab Lünen Persiluhr (3 Fahrten an jedem Samstag bzw. 4 am Sonn- und Feiertagen abgestimmt auf die *NachtBusse*)
- > und ein *NachtTaxiBus* mit zwei Bedienungsästen und festen Ausstiegspunkten (3 Fahrten an jedem Samstag bzw. 4 am Sonn- und Feiertagen ab Lünen-Persiluhr)
  - Brambauer: Emil-Stade-Platz – Waltroper Str. – Wittekindstr. – Gemeindehaus – Lenaustr. – Auf dem Kelm
  - Alstedde: Von-Gahlen-Str. – Glashütte – Lippkampstr. – Beisenkamp – Autohaus – Alstedde Post – Im Drubbel – Heikenberg – Waldhöhe

Die Abfahrten wurden in beiden Fällen mit einem 75-Minuten-Takt an den *NachtBussen* orientiert.

Da die Kosten für ein *NachtAST*-Angebot mit ca. 5.600 € - 7.000 € ungedeckter Kosten deutlich niedriger als bei einem *NachtTaxiBus*-Angebot (8.300 € - 10.300 € ungedeckte Kosten) anzusetzen sind, wird empfohlen ein *NachtAST*-Angebot einzuführen. Der Ausstieg sollte auf Brambauer, Alstedde und Nordlünen (westl. der Cappenberger Straße) beschränkt werden.

### 3.2.2 Anbindung von Werne-Stockum und der nördlichen Kernstadt Werne

Werne verfügt als Nachtverkehrsangebot über den *NachtBus* N11, welcher aber nicht Werne-Stockum, -Evenkamp und die Randzonen der Kernstadt bedient (vgl. Abb. 11).



Abb. 11: Der *NachtBus* N11 in Werne

Der Fahrplan der Linie N11 enthält allerdings keine zeitlichen Reserven, die eine Verlängerung des Linienweges in Werne ermöglichen würden. Eine Bedienung der genannten Gebiete ist daher nur durch die Schaffung eines neuen Angebotes möglich. Als mögliche Anbindungsformen wurden daher ein *NachtAST* mit telefonischer Voranmeldung (mind. 30 Minuten vor Fahrtantritt) geprüft und eine Kostenschätzung gemeinsam mit der VKU vorgenommen. Vorgesehen sind nur Fahrtziele innerhalb von Werne. Die Abfahrten sind an den *NachtBus* N11 zu koppeln (3 Fahrten an jedem Samstag bzw. 4 am Sonn- und Feiertagen ab Werne Stadthaus). Die Kosten für ein solches bedarfsorientiertes Angebot auf Basis der heutigen Tarife belaufen sich auf ca. 2.300 € bis 3.500 € (ungedeckte Kosten) jährlich.

Aufgrund der vergleichsweise geringen Kosten und der ansonsten weiterhin fehlenden Anbindung wird die Einrichtung eines *NachtAST* in Werne empfohlen. Gleichzeitig könnte die Linie N11 über Werne-Stadthaus geführt werden (bei gleichzeitigem Verzicht auf die Führung über den Hansaring) und so der bekannte örtliche Verknüpfungspunkt bedient werden.

### 3.2.3 Prüfung einer Verbindung zwischen Bergkamen und Kamen

Zwischen den Nachbarstädten Bergkamen und Kamen besteht trotz der vorhandenen Verflechtungen kein Nachtverkehrsangebot. Die Bergkamen erschließende Linie N11 verfügt auch bei einer Umsetzung der in Kap. 3.2.2 beschriebenen Veränderung des Linienverlaufs nicht über ausreichende Reserven für eine kostengünstige Bedienung.

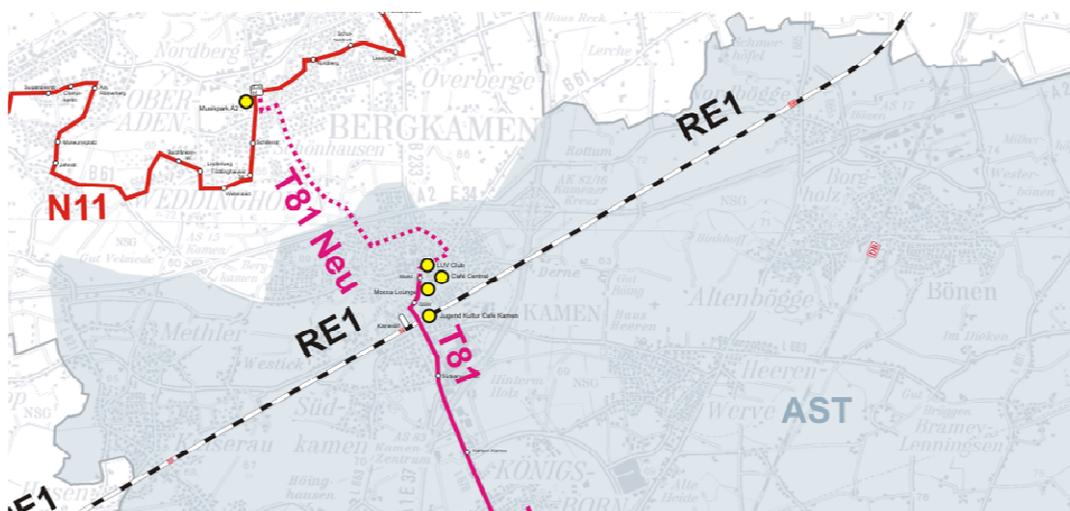


Abb. 12: möglicher neuer Linienverlauf der T81 zwischen Kamen und Bergkamen

Geprüft wurde daher die Verlängerung aller bestehenden Fahrten (drei je Richtung) der *NachtTaxibus*-Linie T81 von Kamen Markt bis Bergkamen Busbahnhof (vgl. Abb. 12). Damit keine ungewollte Verlagerung von Fahrgastströmen von der Linie N11 auf das

neue Angebot erfolgt, sollte Kamen Bf in Fahrtrichtung Norden nicht mehr angefahren werden.

Die Verlängerung der T81 erfordert zwar den Einsatz eines weiteren Fahrzeugs, ist aber bei einer ähnlichen jährlichen Inanspruchnahme wie auf der übrigen Linie mit vergleichsweise geringen Kosten (ca. 2.500 € - 3.500 € ungedeckter Kosten auf Basis der heutigen Tarife) möglich und daher zu empfehlen.

### 3.2.4 Anbindung von Bergkamen-Rünthe

Bergkamen-Rünthe wird nur am Rande von der Linie N11 über die Haltestelle Marina angebunden (vgl. Abb. 13). Eine Verschwenkung der Linie N11 durch Rünthe über die Rünther Straße wäre wünschenswert. Allerdings sind auf dieser Linie keine (zeitlichen) Kapazitäten vorhanden, weshalb eine Verlängerung des Linienweges ein zusätzliches Fahrzeug erfordern würde. Auch die in Kap. 3.2.2 diskutierte Straffung der Linie in Werne (Verzicht auf die Fahrt über den Hansaring) würde nicht genügend zeitliche Kapazitäten freisetzen. Empfohlen wird daher die Anbindung von Rünthe - im Rahmen der NVP-Fortschreibung (ab 2012) und einer damit einhergehenden vollständigen Angebotsüberprüfung - nochmals zu untersuchen.



Abb. 13: Der NachtBus N11 in Bergkamen-Rünthe

### 3.2.5 Anbindung der Villa Beo in Unna

Das *NachtAST* in Unna verkehrt nur ab Bahnhof Unna. Die Villa Beo befindet sich aber am Siedlungsrand und ist somit nicht durch das *NachtAST* angebunden. Eine Anbindung wäre über eine eigene Abfahrtshaltestelle an der Villa Beo mit telefonischer Voranmeldung (aufgrund der zu erwartenden unregelmäßigen Inanspruchnahme) denkbar. Der derzeitige Betreiber des *NachtAST* verfügt allerdings über keine Taxizentrale, so dass diese Anbindung nur mit erheblichen finanziellem Aufwand möglich wäre. Empfohlen wird daher die Anbindung im Rahmen der NVP-Fortschreibung (ab 2012) (bzw.

bei einem auslaufen der Verträge) und einer damit einhergehenden vollständigen Angebotsüberprüfung nochmals zu untersuchen.

### 3.2.6 *NachtAST-Tarif*

Das *NachtAST* im Kreis Unna ist aufgrund der Haustürbedienung ein sehr komfortables und erfolgreiches Angebot. Es stellt sicher, dass eine sichere Alternative zum Pkw vorhanden ist. Für junge Erwachsene sind die Fahrpreise im Vergleich zu anderen Fahrgästen deutlich vergünstigt (z. B. 1,60 € statt 4,00 €) um diesen Sicherheitsaspekt zu fördern. Allerdings ist diese Vergünstigung seit der Einführung bisher kaum angepasst worden. Insbesondere zu den Nachtbusangeboten (Zuschlag 1,20 € + etwaigen Fahrchein) stellt sich daher die Frage nach der Preisgerechtigkeit, da das komfortabelste Angebot gleichzeitig das preisgünstigste ist. Auch im Hinblick auf die finanzielle Situation der Städte und Gemeinden wird daher eine moderate Kürzung der Rabattierung in mehreren Stufen empfohlen (z.B. 3 Jahre). Vorgeschlagen werden folgende Anpassungen (Endpreis nach drei Jahren):

- > Fahrten in einem Preisgebiet: neuer Preis 3,00€ statt 1,60€
- > Fahrten durch zwei Preisgebiet: neuer Preis 3,60 € statt 2,20€
- > Fahrten durch drei Preisgebiet: neuer Preis 4,00 € statt 3,00€
- > Fahrten durch vier Preisgebiet: neuer Preis 4,00 € statt 3,00€

Gleichzeitig sollte von Seiten des Kreises Unna sowie der Städte und Gemeinden nicht auf eine Erhöhung des *NachtBus*-Zuschlags hingewirkt werden. Bei Umsetzung der Empfehlung kann nach einer gemeinsamen Schätzung mit der VKU von zusätzlichen Einnahmen von ca. 3.000 € - 4.000 € jährlich ausgegangen werden.

### 3.3 **Fazit**

Das bestehende Angebot im Nachtverkehr des Kreises Unna ist grundsätzlich positiv zu bewerten. Es stellt eine gute und kostengünstige Anbindung aller Städte und Gemeinden im Kreis Unna sicher und trägt unter dem Stichwort „Don´t drink and drive“ zur Verkehrssicherheit insbesondere für junge Erwachsene bei.

Da die Finanzierung des Angebots nur bis zum Ende dieses Jahres gesichert ist, wird die grundsätzliche Aufnahme aller Nachtverkehrsangebote in das gemeinschaftlich finanzierte Nahverkehrsangebot des Kreis Unna empfohlen.

Bis auf wenige Ausnahmen ist das Kreisgebiet gut durch die bestehenden Angebote angebunden, die jeweils an die örtlichen Bedürfnisse angepasst sind. Zur Verbesserung der Situation in den nicht angebunden Bereichen werden folgende Maßnahmen zur Aufnahme in den Nahverkehrsplan empfohlen:

- > Einführung eines *NachtAST* in Lünen zur Anbindung von Brambauer und Alstedde
- > Einführung eines *NachtAST* in Werne zur Anbindung von Stockum und den Randgebieten der Kernstadt
- > Verlängerung der T81 im Nachtverkehr bis Bergkamen Busbahnhof
- > Schrittweise Anpassung des *NachtAST*-Tarif für junge Erwachsene

Neben diesen Maßnahmen sollte im Rahmen der Fortschreibung des Nahverkehrsplans ab 2012 die Erschließung von Bergkamen-Rünthe sowie die Einrichtungen eines zusätzlichen Abfahrtsortes des *NachtAST* in Unna (Villa Beo) detaillierter untersucht werden.

## 4 Sicherung der Erschließung von Gewerbegebieten

Die Gewerbegebiete Bönen Am Mersch und Unna-Ost werden beide durch zwei Linien des Nahverkehrs erschlossen. Bönen Am Mersch wird bisher über die Linie C95 erschlossen während Unna-Ost seit 2010 von der Linie D45 bedient wird. Bei beiden Linien ist die Finanzierung ab dem Jahr 2012 nicht gesichert, so dass die Prüfung der Aufnahme der Linien in das gemeinschaftlich finanzierte Angebot beschlossen wurde.

### *Bönen Am Mersch*

Bönen Am Mersch wird bisher von der Linie C95 erschlossen, welche auf dem Linienweg (Unna-Königsborn, Bf. -) Bönen, Bf. – Gewerbegebiet Am Mersch – Nordböge, Bf. von Montag – Freitag verkehrt. Insgesamt werden 18 Fahrten je Richtung angeboten, wovon acht Fahrten je Richtung und Tag als Taxibusfahrten mit telefonischer Voranmeldung durchgeführt werden.

Der bestehende Nahverkehrsplan führt die Linie im ergänzenden und damit nicht gemeinschaftlich finanzierten Angebot. Allerdings sieht er die Prüfung der Aufnahme in das gemeinschaftlich finanzierte Angebot nach einem Zeitraum von 5 Jahren vor (vgl. NVP 2007/2008: 11-67). Als Voraussetzung für die Aufnahme wurde eine positive Entwicklung der Fahrgastnachfrage ausgehend von ca. 90 Fahrgästen pro Tag formuliert. Die Kosten der Linie belaufen sich nach Aussage der VKU auf ca. 54.000 € pro Jahr.

Die Fahrgastnachfrage der Linie C95 ist gemessen an den Daten für den Zeitraum 2010 – Mai 2011 leicht rückläufig. Im Schnitt nutzen 66 (2010) bzw. 64 Personen pro Tag (Jan. – Mai 2011) dieses Angebot. Der Rückgang ist allerdings auch mit nachteiligen Veränderungen im SPNV, die zu einer verschlechterten Verknüpfungssituation führten zu erklären. Aktuell arbeiten VKU und mobil & job an einer Verbesserung der Situation, so dass wieder mit einer Steigerung der Fahrgastzahlen zu rechnen ist. Eine Einstellung zum Ende des Jahres aufgrund einer fehlenden Finanzierung wäre zudem kontraproduktiv für die jetzigen Bemühungen von mobil & job zu werten. Eine erste Auswertung der Befragung von mobil & job zeigt auch, dass der weitaus größte Teil (ca. 89 %) der befragten Beschäftigten nicht aus Bönen anreist sondern aus dem übrigen Kreisgebiet und weiteren Kommunen kommt.

Trotz der in der jüngeren Vergangenheit negativen Fahrgastentwicklung wird daher empfohlen, die Linie C95 im aktuellen km-Umfang bis zum Abschluss der Fortschreibung des Nahverkehrsplans 2012/2013 in die ausreichende Verkehrsbedienung und damit in das gemeinschaftlich finanzierte Angebot aufzunehmen.

### *Unna-Ost*

Die Linie D45 erschließt das Gewerbegebiet Unna-Ost. Die Linie wurde erst 2010 und somit nach der Erstellung des aktuellen Nahverkehrsplans eingeführt, weshalb sie dort nicht erwähnt wird. Das Angebot umfasst zu aktuellen Fahrplanstand drei morgendliche Fahrten pro Tag (Montag –Freitag) über den Linienweg Unna, Bf – B1 – Siddinghausen bzw. Gewerbegebiet Unna-Ost. Nachmittags werden zwei Fahrten in Rückrichtung angeboten. Nach Aussage der VKU ist von Kosten in Höhe von ca. 10.500 € - 14.000 € pro Jahr auszugehen.

Im Jahr 2010 nutzten 20 – 25 Fahrgäste/Tag die D45. Auch 2011 (Jan. – Mai) ist die Fahrgastzahl mit ca. 25 – 50 Fahrgäste/Tag leicht gestiegen<sup>1</sup>. Durch mobil & job wird derzeit eine Initiative zur Einführung des Jobtickets durchgeführt, welche schon auf positive Resonanz gestoßen ist; ein Unternehmen führt das Jobticket aktuell ein. Daher wird empfohlen, die Entwicklung der Linie D45 zunächst bis zum Abschluss der anstehenden Fortschreibung des Nahverkehrsplans (ab 2012) weiter zu beobachten und sie für diesen Zeitraum in die ausreichende Verkehrsbedienung und damit in das gemeinschaftlich finanzierte Angebot aufzunehmen.

---

<sup>1</sup> Die Zahl von 50 Fahrgästen/Tag wurde bisher nur in einem Monat erreicht und ist daher noch nicht gesichert.

## **Literaturverzeichnis**

**NVP 2007/2008:** Nahverkehrsplan Kreis Unna. Kreis Unna, Regionalverband Ruhr.  
Essen, Unna.